

Jahresbericht 2009 über die zahnärztliche Versorgung Obdachloser

Die MUT Gesellschaft für Gesundheit mbH unterhält seit mehr als 10 Jahren zwei Zahnarztpraxen für Obdachlose an den Standorten

- Stralauer Platz 32 (direkt gegenüber dem Ostbahnhof) und
- Weitlingstraße 11 (direkt gegenüber dem Bahnhof Lichtenberg).

In den Tagesstätten werden warme und kalte Speisen, Kleidung, soziale Beratung und als Kernstück *medizinische und zahnmedizinische Versorgung* angeboten.

Die Zahnarztpraxen sind täglich geöffnet und sowohl nicht versicherte als auch versicherte Patienten erhalten hier unproblematisch notwendige zahnärztliche Behandlungen. Trotz der Versicherungspflicht sind viele Patienten ohne Krankenversicherung.

Viele Erstkontakte mit Patienten sind durch akute Schmerzen bedingt. Die Zahnärztinnen und Zahnärzte unserer Praxen versuchen über die Akutversorgung hinaus Schmerzfreiheit zu erreichen, die Kaufähigkeit zu verbessern sowie ein möglichst lückenfreies Gebiss wiederherzustellen.

In unserer Praxis arbeitet eine Zahnärztin in Teilzeit, die von ehrenamtlichen Zahnärzten unterstützt wird. So teilen sich Haupt- und Ehrenamtliche die angebotenen Öffnungszeiten.

Im Jahr 2009 hatten wir insgesamt 1.174 Konsultationen. Unsere Patienten sind mit einem Anteil von nahezu 90 % überwiegend männlich. 65% unserer Patienten sind über 40 Jahre alt. Minderjährige Patienten sind eher selten.

Parodontitis, Zähne in schlechtem Zustand, lückenhafte Zahnreihen sind häufige allgemeine Befunde. Die Zahnärzte und Zahnarthelferinnen versuchen ihren Patienten eine möglichst umfassende Sanierung anzubieten. Selbstverständlich arbeiten die Zahnarztpraxen der MUT Gesellschaft für Gesundheit mbH nach den geltenden Vorschriften und Verordnungen. Insgesamt konnten wir in den 10 Jahren seit Eröffnung der Praxen mit über 15.000 Konsultationen ca. 3.000 Patienten behandeln.

Für die Behandlung und Aufrechterhaltung des Versorgungsangebotes sind wir vielen kleinen und großen Spendern dankbar. Es war viel Einsatz notwendig, um die Behandlungseinheiten und alle technischen Einrichtungen zu erhalten und diese betreiben zu können.

Die Praxen arbeiten eng mit Laboren, Dentaldepots und medizintechnischen Firmen zusammen, die uns mit Lieferungen und Wartungsdiensten weiterhelfen, da es uns nicht wie in „normalen“ Zahnarztpraxen möglich ist, alle Kosten in voller Höhe zu finanzieren. Auch im laufenden Betrieb benötigen die Zahnarztpraxen Behandlungsmaterialien, Medikamente und Verbrauchsbedarf. Daher sind wir für jede Spende dankbar.

Wenn auch Sie mit einer Spende helfen wollen, dann überweisen Sie bitte an:

MUT Gesellschaft für Gesundheit mbH

Konto-Nr.: 133 333 3000

BLZ: 100 500 00

Berliner Sparkasse

Zweck: medizinische Versorgung Obdachloser